

Johnson Electric: Umsatzrückgang und Kampf um humanoide Robotik!

Johnson Electric berichtet am 17.07.2025 über Umsatzentwicklungen und neue Joint Ventures im Bereich humanoide Robotik.



Shanghai, China - In der Welt der Innovationen und technologischen Fortschritte gibt es immer wieder spannende Entwicklungen, die die Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Johnson Electric Holdings Limited hat kürzlich seine Geschäftsergebnisse für das erste Quartal des Geschäftsjahres 25/26 veröffentlicht, und die Zahlen zeigen eine interessante Entwicklung. Der Gesamtumsatz der Gruppe betrug 915 Millionen USD, was einem Rückgang von 2 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Dennoch gab es positive Einflussnahmen durch Wechselkursbewegungen, die mit 9 Millionen USD zu Buche schlugen, wie [vir.com.vn](https://www.vir.com.vn) berichtet.

Doch was steckt hinter den Zahlen? Die Automotive Products

Group (APG) verzeichnete einen Umsatz von 765 Millionen USD, was einen Rückgang von 3 % bedeutet. Interessanterweise zeigten sich regionale Unterschiede: Während Europa, Naher Osten und Afrika (EMEA) ein Plus von 2 % verbuchen konnten, musste der asiatisch-pazifische Raum einen Rückgang von 9 % hinnehmen. Hier spielten verminderte Nachfragen nach ausländischen Automarken in China eine große Rolle, während in EMEA die Verkaufszahlen durch neue Produktkategorien anstiegen.

Ein Blick auf die Humanoide Robotik

Ein spannendes neues Kapitel für Johnson Electric ist die Gründung von zwei Joint Ventures in der VR China, die sich auf humanoide Robotik konzentrieren. Im Rahmen dieser Partnerschaft mit Shanghai Mechanical & Electrical Industry Co., Ltd. (SMEIC) sollen Ingenieurdienstleistungen sowie Forschung und Entwicklung für humanoide Roboter angeboten werden. Beide Joint Ventures erhalten jeweils eine Investition von 75 Millionen RMB, und das Ziel ist die End-to-End-Lieferung von humanoiden Robotikkomponenten in China. Auch wenn die technologischen Fortschritte in diesem Bereich noch in den Kinderschuhen stecken, prognostiziert der Bericht *The Global Humanoid Robots Market 2025-2035* von ResearchAndMarkets.com einen Marktwert von 38 Milliarden USD bis 2035, vorangetrieben durch Fortschritte in der künstlichen Intelligenz und autonomen Systemen [globenewswire.com](https://www.globenewswire.com).

Die Anwendungen humanoider Roboter sind vielfältig und reichen von Gesundheitsdiensten über Bildung bis hin zu Unterhaltung. Mit einem CAGR von über 37 % von 2024 bis 2032, wie aus [gminsights.com](https://www.gminsights.com) hervorgeht, ist die Nachfrage nach humanoiden Robotern, die alltägliche Aufgaben übernehmen können, größer denn je. Besonders der Asien-Pazifik-Markt, der 2023 über 53 % des Marktanteils hielt, wird weiterhin eine zentrale Rolle in der globalen Entwicklung im Bereich humanoider Roboter spielen.

Technologische Fortschritte und Herausforderungen

Natürlich gehen mit diesen Fortschritten auch Herausforderungen einher. Insbesondere die Entwicklung kosteneffizienter autonomer Systeme ist eine Hürde, die es zu überwinden gilt. Für die Hersteller bedeutet das, dass sie nicht nur in die Technologie, sondern auch in die Interaktion zwischen Mensch und Roboter investieren müssen. Fortschritte in der KI, wie die Integration von Modellen wie GPT-5 und die Verwendung von IoT- und 5G-Technologien, können diese Herausforderungen jedoch bewältigen helfen.

In diesem Kontext ist es spannend zu beobachten, wie Unternehmen wie Apptронik und Boston Dynamics in den Markt eintreten und ihre innovativen Produkte vorstellen. So hat Apptронik kürzlich eine Partnerschaft mit Mercedes-Benz zur Pilotierung des humanoiden Roboters Apollo geschlossen, was einmal mehr zeigt, dass der Markt für humanoide Roboter in voller Fahrt ist. Ebenso hat Boston Dynamics seinen vollelektrischen Roboter Atlas vorgestellt, der die Möglichkeiten humanoider Roboter erheblich erweitert gminsights.com.

Die derzeitige Entwicklung im Bereich humanoider Robotik ist nicht nur ein spannendes Thema für Technologie-Enthusiasten, sondern auch ein bedeutender Schritt in Richtung einer Zukunft, in der Menschen und Maschinen enger zusammenarbeiten. Johnson Electric scheint mit seinen Joint Ventures und dem Fokus auf diese Technologie gut aufgestellt zu sein, um von den künftigen Wachstumschancen zu profitieren.

Details	
Ort	Shanghai, China
Quellen	• vir.com.vn • www.globenewswire.com • www.gminsights.com

Besuchen Sie uns auf: wom87.de